

# Zschierener Ortsverein freut sich über Zuwachs



Freude über das neue Mitglied: Mit einer großen Flasche Sekt begrüßen Vorsitzender Herko Müller und sein Vize Steffen Rost (v.l.) den Zschierener Dieter Baum als 200. Mitglied.

Foto: SZ/Peter Hilbert

**Zschieren/Zschachwitz**  
Bei einem kleinen Fest wurde das 200. Mitglied feierlich aufgenommen.

Herko Müller freut sich, wie der Ortsverein Zschieren-Zschachwitz wächst. Als der heute 44-jährige Meußlitzer Hobbyhistoriker 2005 den Vorsitz übernahm, hatte der nach der Jahrhundertflut gegründete Verein 100 Mitglieder. Bei einer kleinen Dankeschönveranstaltung für die Aktivisten konnte Müller am Sonnabend den 59-jährigen Zschierener Dieter Baum als 200. Mitglied begrüßen.

Und das auf originelle Weise. Ganz Hobbyhistoriker hatte Müller das Begrüßungsgeschenk mit einem originellen Etikett mit der Aufschrift „Perlstolz“ versehen. Das stammt nämlich noch aus der Zeit vorm Zweiten Weltkrieg von der damaligen Zschierener Kelterei Dönitz.

Baum ist ein Zschierener Original. Der Diplom-Nachrichtentechniker lebt heute noch im Elternhaus auf der Therese-Malten-Straße, wo ihn die Hebamme per Zangengeburt ans Licht der Welt beförderte. Schon seit 33 Jahren sorgt er als nebenberuflicher Diskotheker auf Dresdner Tanzsälen für gute Musik.

Zur jüngsten Sonnenwendfeier auf dem Zschierener Festplatz hatte er im Verein einen zünftigen Einstand gegeben. Ohne einen Cent Vergütung hatte Baum ein tolles Programm auf die Beine gestellt und dafür sogar über 1000 Euro Spenden gesammelt.

Noch heute sind die Zschierener von der Travestieschau und dem Feuerwerk „Elbe in Flammen“ begeistert. Das wurde von beiden Elbseiten und sogar von einem Boot aus gezündet. „So etwas haben wir noch nie erlebt. Es war ganz toll“, sagt der 69-jährige Gerd Graumann. „Da spricht noch jetzt ganz Zschieren davon.“ Peter Hilbert